



Die Geschichtswerkstatt Eppendorf
sucht zum 1. September 2023
eine/n Mitarbeiter:in (m/w/d) (10,5 Std./Woche)

Aufgaben

- Mitarbeit bei Projekten der Geschichtswerkstatt, bei der Erstellung von Publikationen, Ausstellungskonzepten, Stadttealführungen u. ä.
- Veranstaltungsorganisation
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung von Veranstaltungen im Stadtteil, z. B. Stadttealführungen
- Betreuung des Archivs und Beratung von Fachpublikum, Schüler:innen, Historiker:innen, Ahnenforscher:innen

Profil

- Erfahrungen in den genannten Aufgabenbereichen
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten

- ein vielfältiges Arbeitsumfeld gemeinsam mit dem Stadtteilkulturzentrum KUNSTKLINIK und dem Nachbarschaftsnetzwerk martini.erleben mitten im Stadtteil Eppendorf
- ein kleines Team mit flachen Hierarchien
- Freiraum für Eigeninitiative und Mitgestaltung der Zukunft der Geschichtswerkstatt
- Bezahlung in Anlehnung an E 9b TV-L möglich (bei entsprechendem Hochschulabschluss oder vergleichbarer Berufserfahrung)

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse usw.) als zusammenhängende PDF-Datei **bis zum 11. Juni 2023** per E-Mail an:
kontakt@geschichtswerkstatt-eppendorf.de

Ansprechpartnerinnen: Inga Klein und Sabine Maurer



Über die Geschichtswerkstatt Eppendorf

Seit 1987 setzt sich die Geschichtswerkstatt Eppendorf mit Geschichte und Gegenwart des Stadtteils auseinander. Wir erkunden und erforschen die Geschichte Eppendorfs und machen anhand von Stadteinführungen, Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen die historische Alltagsgeschichte der Menschen aus dem Viertel sichtbar und lebendig. Aktuelle Veränderungen und das gegenwärtige Leben sind ebenfalls Themen unserer Arbeit.

Von April bis Oktober führen wir Gruppen in thematischen Rundgängen durch unser Viertel, beispielsweise zu Wolfgang Borchert, zur Entwicklung des Viertels vom Dorf zur Stadt, zu Klubkultur und Kunst sowie zu Frauen in Eppendorf. Wir engagieren uns regelmäßig mit Veranstaltungen zu historischen Gedenktagen und -wochen, etwa der Woche des Gedenkens, dem internationalen Frauentag, den Tagen des Exils oder dem Tag des offenen Denkmals.

Wir betreuen einen denkmalgeschützten Röhrenbunker und ein Mahnmal im öffentlichen Raum, eine umfangreiche Bibliothek, ein Foto- und Postkartenarchiv mit historischen und aktuellen Fotos sowie eine Presseauschnitt-Sammlung zur Geschichte Eppendorfs.

Weitere Informationen unter www.geschichtswerkstatt-eppendorf.de